



<https://blz.li/4hai>

FUSSBALL-LANDESLIGA: EINE GUTE HALBZEIT REICHT ZUM SIEG

Veröffentlicht am 23.08.2022 um 21:27 von Redaktion LeineBlitz

3:0 (2:0)-Heimsieg gegen den TuS Garbsen: Landesligist **1. FC Sarstedt** hat die 1:5-Heimniederlage Sonnabend gegen den OSV Hannover bestens weggesteckt und heute Abend im Sarstedter Sportpark eine Halbzeit lang eine souveräne Leistung abgeliefert. Es waren im dritten Versuch die ersten drei Punkte des neuen Spieljahres auf heimischen Gelände, und das hat den FCern in der Tabelle den 3. Rang eingebracht.. Von Beginn an kontrollierte der Gastgeber vor den etwa 200 Zuschauern das Geschehen, aber die erste dicke Tormöglichkeit bot sich den Garbsener: ihr Stürmer war allein mit dem Ball am Fuß durch, sein schwacher Schuss war aber für FC-Torwart Nils Kleinert kein Problem (20.). Wenig später überwand Max Schäfer den TuS-Torwart mit seinem Heber aus etwa zehn Metern zum 1:0 (26.), und noch vor dem Pausenpfiff traf Mirka Türschen zum 2:0 (39.). Den dritten Treffer steuerte



Mit diesem Heber über den Torwart des TuS Garbsen hinweg erzielt Max Schäfer das 1:0 für den Landesligisten 1. FC Sarstedt. Beim Schlusspfiff liegen die Sarstedter 3:0 vorn. / Foto: R. Kroll

Gideon O'Donnell in der 89. Spielminute bei. Nach der durchaus sehenswerten 1. Halbzeit - das 0:2 war für die Gäste noch schmeichelhaft, es waren noch FC-Tore möglich - baute der 1. FC Sarstedt später ab, überließ dem Gegner überwiegend das Spielgeschehen. "Wir haben in dieser Phase weit unter unseren Möglichkeiten gespielt", hat Dennis Reimann, Co-Trainer der FC, beobachtet. "In der ersten Halbzeit sind wir stets ins Pressing gegangen und haben uns damit die Bälle geholt - das war später nicht mehr so." Heute gelte das Motto: wir haben die drei Punkte, Mund abwischen und weitermachen. Sonntag wartet am 6. Spieltag im Hildesheimer Kreisderby der SV Alfeld - heute 2:2 gehen den HSC Blau-Weiß Tündern - auf den 1. FC Sarstedt. **1. FC Sarstedt:** Kleinert, Hertel (84. Müller von Blumencorn), Thomas (46. C. Schäfer), Klahr, Bartels, Schröder, G. O'Donnell, M. Schäfer, Negasi, Oelmann, Türschen (62. Hoballah).